

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 163.

Samstag den 13. Juli

1872.

Die Ertheilung der Concessionen für Droschkenbesitzer wird am 15., 16. und 17. d. M., die Ertheilung der Fuhrscheine für Droschkenkutscher wird am 18., 19. und 20. d. M., je von Nachmittags 3 bis 6 Uhr, in dem Bureau des Königl. Polizei-Secretärs Schlinger erfolgen.
Wiesbaden, den 8. Juli 1872.

Der Königl. Polizei-Director.
von Strauß und Torney.

Warnung.

Es sind in neuester Zeit schwach eingefalzene Speckseiten aus Amerika über Bremen importirt und nach einer nachträglichen Ränderung in den Handel gebracht worden. Durch die mikroskopische Untersuchung ist in denselben eine große Anzahl **Trichinen**, welche theilweise noch in lebendem Zustande waren, nachgewiesen worden.

Das Publikum wird vor dem Ankauf und dem Genuß solcher Speckseiten gewarnt, die Verkäufer derselben jedoch auf §. 367 ad 7 des deutschen Strafgesetzbuches hingewiesen.

Wiesbaden, den 9. Juli 1872. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Das Bureau des Königl. Polizei-Secretärs Schlinger befindet sich von heute ab wieder in dem Gebäude der Königl. Polizei-Direction, Zimmer No. 3, dagegen dasjenige des Polizei-Directors Daub Friedrichstraße 30.

Wiesbaden, 11. Juli 1872. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Gefunden eine Taschenuhr, ein Sonnenschirm, ein Halstuch, ein Gebund Schlüssel.

Wiesbaden, 12. Juli 1872. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Annuitäten und Zinsen.

Die Zahlung der Annuitäten und Zinsen für's I. Semester 1872 von Darlehen aus Vorschüssen der Nass. Landesbank wird hiermit in Erinnerung gebracht.

Wiesbaden, 12. Juli 1872.
Haupt-Casse der Nass. Landesbank.

Der Concursprozeß über das Vermögen des Wilhelm Haack, Gastwirth, später Kellner, zu Wiesbaden ist wieder aufgehoben worden. Der auf Montag den 15. Juli cr. bestimmte Liquidationstermin fällt aus.

Wiesbaden, den 10. Juli 1872.

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Montag den 22. Juli cr. Nachmittags 3 Uhr werden in dem Gemeindegemüthe zu Ramdahl zwei den August Wiesenborn Eheleuten daselbst gehörigen Grundstücke, zusammen 75 fl. taxirt, öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 17. Juni 1872.

Königliches Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Samstag den 20. Juli cr. Morgens 8 Uhr wird in dem Gemeindegemüthe zu Frauenstein die den Valentin Dillig

Eheleuten daselbst gehörige Hofraithe, zu 800 fl. taxirt, zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 17. Juni 1872.

598

Königliches Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Diejenigen Unteroffiziere und Gemeine, welche im Lehr-Infanterie-Bataillon, beziehungsweise in die Lehr-Infanterie-Escadron die Revue bei Rastatt im Jahre 1835 oder diejenigen bei Berlin und Potsdam im Jahre 1852 mitgemacht haben, sind zu denjenigen Kaiserlich Russischen St. Annen-Medaillen erbberechtigt, welche zu Truppentheilen in den genannten Jahren verliehen wurden.

Diese Militärpersonen, welche im Bezirk Wiesbaden ihren Wohnsitz haben, werden daher aufgefordert, ihre Ansprüche auf beregte Decoration unter Angabe des Namens, der Lebensstellung und des Wohnortes mit Einsendung ihrer Militärpapiere bis zum 1. October d. J. schriftlich bei dem unterzeichneten Commando anzumelden.

Es wird noch bemerkt, daß die für die beiden letzteren Revuen verliehenen St. Annen-Medaillen nur auf solche Personen vererbt werden dürfen, welche die hohenzollern'sche Denkmünze besitzen.

Königl. Bezirks-Commando des 2. Bataillons (Wiesbaden)
I. Nassauisches Landwehr-Regiment No. 87.

von Art,

Major und Bezirks-Commandeur.

Feuerwehr.

Die Mannschaft der großen Fahrspitze No. 4 wird auf heute Abend 8 Uhr zu einer Versammlung in das Gasthaus zum Gutenberg, Nerostraße 24, berufen. Um zahlreiche Erscheinung wird gebeten.

Montag den 15. Juli Abends 7 Uhr Probe. Versammlung an der Spritzen-Remise. Wer ohne genügende Entschuldigung fehlt, wird bestraft.

9811

Der Brand-Director: Scheurer.

Schälholz-Versteigerung.

Montag den 15. Juli I. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden im Schliersteiner Gemeindegewald District Hammereisen 1r Theil:

- 14 Stück eigene Werkholzstämme von 150 Cbft.,
- 60 " " Gerüstholzer,
- 1700 " " Baumstüben,
- 7 Raummeter = 1 1/4 Klafter eigenes Schälholz,
- 3400 Stück eigene Schälwellen,
- 3300 " Durchforstungswellen,
- 2500 Gebund Wachholder und Dornen

an Ort und Stelle versteigert.

Schlierstein, den 8. Juli 1872.

Der Bürgermeister.

216

Dreßler.

Notizen.

Heute Samstag den 13. Juli, Nachmittags 4 Uhr: Versteigerung des Hafers und des Kornes von 8 Morgen 70 Ruthen Acker in den Districten Nerothal und Grub, an Ort und Stelle. Der Anfang wird im Nerothal „Bean-Site“ gemacht. (S. Tgbl. 162.)

Friedrichstraße 80 ist **Alechen** zu verkaufen.

8006

ALLE QUALITÄTEN

Grenadines von 17 fr. an, schwarze Seidenzeuge und **Povelines** in vorzüglicher Qualität empfiehlt billigst
9819 **L. H. Reiffenberg**, Langgasse 35.

Gepreßt und für gut befunden von wissenschaftlichen Autoritäten unter Andern vom königl. Ober-Medizinal-Ausschuß in München.

Specialitäten, aus der Fabrik von

A. Reichenpennig in Halle a/S., gegr. 1852.

Glycerin-Waschwasser, ein wirklich reelles Waschmittel zur Erlangung und Conservirung eines weißen Teints, sowie zur Beseitigung von Haut-Unreinigkeiten. Empfohlen in allen cosmetischen Büchern. Flasche 1 Gld. u. 1 1/2 Gulden.

Chinesisches (Silber-) Haarfärbe-Mittel färbt sofort und dauernd braun und schwarz, dabei ist es ohne schädliche Bestandtheile, daher ohne jede Gefahr zu benützen. Flasche 1 1/2 Gld. und 45 fr.

Voorhof-Geest, zur Belebung und kräftigen Anregung der **Haarwurzeln**, deshalb sicher wirkend zur Conservirung und Kräftigung des **Haarwuchses**. Dabei auch ein nie versagendes Mittel bei **Kopfschmerz**, **Kopfschicht**, **Migraine** etc. Flasche 1 Gulden und 1/2 Gulden.

Dentifrice Universelle, jeden rheumatischen und örtlichen Zahnschmerz sofort stillend. à Flacon 18 fr.

Dr. Richters electromotorische Zahnhalsbänder, um den Kindern das Zähnen zu erleichtern. 35 fr.

Das langjährige gute Renomme der Fabrik und der immer sich vergrößernde Absatz derselben bürgen für die Güte dieser Artikel, welche ächt zu kaufen sind bei

480 **D. Beaucellier**, Marktstraße 11.

Grünen und weißen **Hanf**, geschälten **Haser**,

Kanariensamen, **Sommerjaat**,

Gelbe und weiße **Hirsen**, gemischtes **Vogelfutter**,

Gerste, **Widen** und **Wasserkorn**

empfehlen billigst

9849 **A. Wahler**, Samenhandlung, Metzgergasse 12.

Neue Kartoffeln per Kumpf 15 fr. empfiehlt

9862 **Philipp Nagel**, Neugasse 3.

Aechte Westphäl. Winter-Schinken

bei **Chr. Wolf jun.**, Marktstraße 26. 9838

Cigarren

in gut abgelagerter Waare à 1, 1 1/2, 2, 3, 4 und 6 fr., in Kistchen billiger, empfiehlt

9802 **C. Schellenberg**, Goldgasse 4.

Crinolines mit Tournuren, neueste **Facon**, empfiehlt

Elise Cies, geb. **Knefel**, Marktplatz 9. 9884

Wir machen hiermit bekannt, daß in unserer Ehe das Nassauische Güterrecht der Ehegatten durch Ehevertrag vom 28. Juni l. J. ausgeschlossen ist und kein Ehegatte für die Verbindlichkeiten des andern haftet.

Wiesbaden, den 12. Juli 1872.

M. D. Strauss.

Amalie Strauss.

9876

Wäsche wird zum Bügeln angenommen. Näh. **Wilhelmstraße 14**, Hinterhaus. 9816

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. **H. Kersitz**, 19. 227

Restauration Wagner,

Goldgasse 2. 9880

Morgen Sonntag:

C O N C E R T

von dem beliebten **11r Sextett.**

Anfang 6 Uhr. Entrée 6 kr. Glas Bier 4 kr.

Italienische Nacht.

Burg Nassau.

Morgen Sonntag:

C O N C E R T,

wozu höflichst einladet

W. Alexi. 9875

Bierstadt. 9881

Morgen, sowie jeden Sonntag findet im **Gasthaus zum „Bären“ Tanz-Musik** statt.

Café restaurant Hôtel Ruppel,

5 Häfnergasse 5.

Aechtes Erlanger Export-Lagerbier per Glas 6 fr. ist wieder eingetroffen, **Wiener Export-Lagerbier** per Glas 5 fr. vorzüglichen Affenthaler per Schoppen 18 fr. 9846

Bierstadt.

Die **Gast-Wirthschaft zum „Bären“** empfiehlt einem geehrten Publikum reine **Weine**, vorzüglichen **Apfelwein**, **ächtes Marix'sches Flaschen-Lagerbier**, süße und saure **Milch**, ländliche **Speisen** und bringt ihre neu hergerichtete **Garten-Wirthschaft** in empfehlende Erinnerung. 9869

Herrschastliche Villa.

Eine der schönsten Villas am Rhein mit herrlichster Aussicht und sehr großem, mit Mauer und eisernem Gitter umfaßten schön angelegten Garten und Park ist eingetretener Verhältnisse halber preiswürdig zu verkaufen. Näh. durch Herrn Agent **J. Zmand**, Neugasse 20. 9871

Ein **Landhaus** wird sofort zu kaufen oder eine für ein anständige Familie passende Wohnung in einem solchen zu mietzen gesucht. Offerten beliebe man an die Annoncen-Expedition von **J. Schaefer** in **Mainz** zu richten. 593

Dockheimerstraße 10 sind zu verkaufen: Eine kleine **Obstleiter**, eine **Decimal-Brücken-Waage** und mehrere **Möbel-Verschlöße**. Näh. daselbst im Hinterhaus. 9880

AUSVERKAUF

meiner sämtlichen **seidenen Jacquettes** bedeutend unter dem Fabrikpreis.

Zurückgesetzte **seidene Räder** u. für die Hälfte des Preises.

L. H. Reitenberg,

9818

Sauggasse 35.

LOUIS SCHRÖDER, 8 Marktstrasse 8,

empfiehlt sein wohlaffortirtes **Manufacturwaaren-Lager** zu äußerst billigen Preisen.

Zur Nachricht

an die

Bewohner Wiesbadens!

Vom 17. d. Mts. anfangend kann von einem benachbarten großen Deconomiehofe **reine, frische, unverfälschte Milch**, und zwar von einer halben Maas an nach Belieben in's Haus geliefert werden. Hierauf Reflektirende wollen ihre Bestellungen bei Herrn Kaufmann **Carl Jäger**, Sauggasse 16, baldgefälligst einreichen. 9798

FrISChe Johannisbeeren

zum Einmachen, sowie **Kirschen** billig bei **Hausmann**, vorm. **B. Erlenbach**, Dranienstraße 2. 9864

Annoncen

in sämtliche Blätter des In- und Auslandes werden prompt und zu Originalpreisen befördert durch die offizielle Zeitungs-Agentur von

D. Frenz in Mainz,
grosse Emmeransstrasse 18.

Brief-Converts und Siegel-Obolaten

zu Fabrikpreisen. Muster franco durch die Agentur von **August Engert in Limburg a. L.**

Geruden nach Maß, Ausstattungen u. werden prompt und billigst angefertigt Albrechtstraße 3. 9739

Weizen, Gerste und Hafersirob ist billig zu verkaufen Wälderstraße 19. 9887

Es wird ein kleines **Haus** mit Stallung oder etwas Raum dabei mit der Anzahlung von 1500 bis 2000 fl. zu kaufen gesucht. Näh. Expedition. 9791

Ein **Kinderwägelchen** billig zu verk. Dogheimerstraße 2a. 9837

Einige **Acker mit Weizen** und Gerste auf dem Palme zu verkaufen. Näheres Expedition. 9837

Ein **Klavier** ist für 2 fl. monatlich zu vermieten. Näh. Rheinfstraße No. 23, Parterre rechts. 9722

Pauline Kraft, Kirchgasse 22a eine Treppe hoch, empfiehlt sich den geehrten Damen im Frisiren. 9737

Waschmaschine gesucht. Näheres Expedition dieses Blattes. 9787

Ein weiser **Wischer**, Männchen, ist billig zu verkaufen. Näh. Bleichstr. 1, Hinterh. Anzusehen von 3-7 Uhr Abds. 9836

Eine junge Dame wünscht franz. **Unterricht** gründlich zu ertheilen. Näh. Exped. 9851

Wellritzstraße 1 bei Ehr. Thon sind vorzügliche **neue Kartoffeln** per Kumpf 14 fr. zu haben. 9844

Kl. Schwalbacherstraße 1 eine Stiege hoch ist täglich **frische Butter** zu haben. 9804

Neue Kartoffeln zu haben, Emserstraße 33b. 9861

Ein nicht so großes **Haus** wird in einer Geschäfts-Lage zu kaufen gesucht. Offerten unter W. F. besorgt die Expedition d. Bl. 9834

Vorzügliche **neue Kartoffeln** zu haben Nerostraße 23. 9868

Mainz, 12. Juli. (Fruchtmarkt.) Der heutige Getreidemarkt war gut befahren und trotz der glänzigen Ernte-Aussicht sind die Preise nicht billiger geworden. Zu notiren ist: 100 Kilo Weizen 16 fl. bis 16 fl. 20 fr., 100 Kilo Roggen 10 fl. bis 10 fl. 15 fr., 100 Kilo Gerste 9 fl. bis 9 fl. 30 fr. Im Großhandel still, indem die Vorräthe ziemlich aufgeräumt und die Käufer zurückhaltend sind. Rüböl billiger. Branntwein unverändert.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Lahnbahn. Abfahrt: 6.15. — 8.35. — 9.40.* — 10.55.* — 12.10. — 2.20.* — 4.30.* — 6.30. — 6.50 (nur bis Mainz). — 7.23.* — 8.55. — 10.15.*

Ankunft: 8. — 8.35.* — 10.25.* — 11.37.* — 1.* — 3.15.* — 4.25.* — 5.12.* — 6.25 (nur von Mainz). — 7.23.* — 8.10 (nur von Mainz). — 9.42.* — 10.50.*

* Schnell-Züge. † Anschluss nach und von Soden.

Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8.20.* — 10.10.* (bis Altesheim). — 11.25. — 3. — 5.* — 7.12. — 9.25 (bis Altesheim). Ankunft: 7.45 (von Altesheim). — 9.46. — 11.* — 2.30. — 6.40.* — 7.45.* — 8.50.* (von Altesheim). — 10.20.

* Schnell-Züge. † Anschluss an die Wagen-Verbindung von und nach Schlangenbad und Schwalbach.

Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Bahnhöfen) 9 Vorm. — 6.30 Nachm., nach Wehen, Kirberg, Idstein und Lamsberg 6.30 Nachm.

Ankunft von Schwalbach 8.55 Vorm. — 4.45 Nachm. (auch von Bahnhöfen), von Lamsberg, Idstein, Kirberg und Wehen 7.55 Vorm.

Omnibus nach Schwalbach. Abfahrt (Hotel Victoria) 5.30 Nachm.

Frankfurt, 11. Juli 1872.

Geld-Course.

Preuss. Friedl. v. or . . .	9 fl. 58 1/2 — 59 1/2 kr.	Amsterdam 98 1/2 1/4 b.
Doll. 10 fl. (doppelt) . . .	9 " 41 — 43 "	Berlin 104 1/2 G.
Holl. 10 fl. Stüde . . .	9 " 58 — 55 "	Essen 104 1/2 G.
Dufaten . . .	5 " 33 — 35 "	Lamburg 87 1/4 3/8 b.
20 Preuss.-Stüde . . .	9 " 23 1/2 — 23 1/2 "	Leipzig 105 P. 104 1/4 G.
Souveräins . . .	11 " 49 — 51 "	London 118 1/2 1/4 b.
Imperialen . . .	9 " 42 — 44 "	Paris 93 1/2 G.
5 Preuss.-Thaler . . .	— " — — "	Wien 105 1/4 b.
Dollars in Gold . . .	2 " 25 1/2 — 26 1/2 "	Disconto 4 1/2 G.

Wechsel-Course.

Arbeiter-Bildungs-Berein.

Sonntag den 14. Juli Abends 8 Uhr:

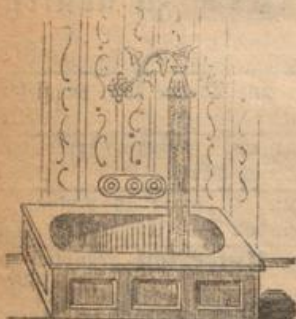
Abend-Unterhaltung

im Vereinslokal (Restauration Thomä, Langgasse 12),
wozu die Mitglieder nebst deren Angehörigen freundlichst einladet
9800

Der Vorstand.

Wasserleitungs-Gegenstände.

Badeeinrichtungen.



Gartenanlagen.



Haus- u. Hof-
bedarf.



Badewannen von Zink mit und ohne Möbelumhüllungen.

Heizöfen hierzu, in 15 Minuten ein vollständiges Bad mit Badetemperatur herzustellen.

Badewannen von Zink mit Heizöfen in einem Stück.

Brause-Arme mit oder ohne Zugventil zu Schauer- u. Douchebad.

Waschtische in Mahagoni-, Eichen- oder Kirschbaum-Möbel verschiedener Art mit Marmor- oder Porzellan-aufsätzen nebst den dazu gehörigen Garniturtheilen zum Anschluß an Wasserleitung.

Fontaine, Statuen, Springbrunnen - Rundstüde, hierliche Strahlen erzeugend, in großer Auswahl, **Garten-Gähnen** mit und ohne äußeren Schutzlästen in verschiedener Art. Hierzu **Standröhren, Schlauchschrauben, Strahlröhren** mit Spitze zum Bewässern, **Standröhren** zum Füllen von Gießkannen, **Gruppenbegießer**, leicht transportable Vorrichtung zur Bewässerung.

Regelventilhähnen jeder Art für hohen Druck, **Niederschraub- und Einschliff-Gähnen**, **Bad- u. Toilette-Gähnen**, **Schwimmer-Gähnen** für Reservoir. **Druckventile** mit Selbstverschluß, **Ventilbrunnenkänder** in Hofräume, **Wandbeden** in Porzellan und emaillirtem Guß mit hermetischem Verschluß für Küchen, Corridore und Hofräume.

Waterclosets mit Zinkreservoirs.

Waterclosets ohne Wasserzufluß.

Zimmer-Closets, transportable mit Möbel.

Waterclosets von Porzellan.

Pissoirs in Porzellan und emaillirtem Guß mit und ohne Wasserzufluß in großer Auswahl.

Gummischläuche und **Ganfschläuche** in jeder Dimension.

C. J. Stumpf,

Fabrik für Wasserleitungsgegenstände u. Pumpenwerke.

Borax-Waschpulver

empfehl

L. Stahl, große Burgstraße 8. 9571

Bekanntmachung.

Wir zeigen hiermit an, daß den Herren **Urban & Comp.** Schützenhofstraße 1 (neben der Post), der Verkauf unseres Bieres in Flaschen und kleineren Gebinden übertragen worden ist und bitten Bestellungen hierauf nunmehr bei der genannten Firma gest. aufgeben zu wollen. Die Effectuirung erfolgt wie bisher **direkt aus den Lagerkellern der Brauerei.**

Marix-Brauerei.

Unter Bezugnahme auf obige Anzeige beehren wir uns erbenst mitzutheilen, daß wir mit dem 1. Juli c. die Agentur für den Verkauf von Bier aus der Marix-Brauerei in Flaschen und kleinen Gebinden übernommen haben. Bestellungen, welche jederzeit prompt und bestens ausgeführt werden, beliebe man aufgeben in unserm Geschäftslocale:

Schützenhofstraße 1 (neben der Post),
ferner:

Sonnenbergerstraße 65 in der Marix-Brauerei,
Tannusstraße 7 „Heilquelle“ auf dem Bureau des Hrn. Georg Göbel,

Langgasse 29 in dem Geschäftslocale des Hrn. A. Cruz,
Webergasse 38 in der Delicatessenhandlung des Hrn.

J. Assmann,

Michelsberg 2 in dem Geschäftslocale des Herrn A. Winter,

Michelsberg 32 in dem Geschäftslocale des Herrn E. Enders,

Reugasse 3 in dem Geschäftslocale des Hrn. Ph. Nagel,
Marktstraße 36 in dem Geschäftslocale des Hrn.

J. Nagel,

Behnhofsrestauration bei Hrn. Restaurateur J. Nels,
Rehgergasse 15 in dem Geschäftslocale des Hrn. C. Koch,

Rothbrunnenvlatz 1 in dem Geschäftslocale des Hrn.

Chr. Becker,

Große Burgstraße in dem Geschäftslocale der Fräulein Stein,

Geisbergstraße 2 in dem Geschäftslocale des Herrn F. Feix,

Langgasse 38 (Kranzplatz) in dem Geschäftslocale des Herrn H. Momberger,

Kirchgasse 9 in dem Geschäftslocale des Herrn J. E. Bernhard,

Höderstraße 41 in dem Geschäftslocale des Hrn. H. Wald.

Karten, welche wir zur Bequemlichkeit haben anfertigen lassen können zur Aufgabe von Bestellungen durch die vorbenannten Locale benützt und zu jeder Zeit in unserm Geschäftslocal Schützenhofstraße 1 (neben der Post) unentgeltlich bezogen werden.
Wiesbaden, den 30. Juni 1872.

Urban & Comp.

Muckerhöhle.

Von heute an auch

Wiener Lagerbier

per Glas

4 Kreuzer.

Hierzu ladet höflichst ein

C. Martins. 985

Alt-katholischer Gottesdienst (in der evangelischen Kirche).

Sonntag den 14. Juli Vormittags 11½ Uhr feierlicher Gottesdienst. Messe (Pfarrer Kühn aus Kaiserslautern) mit mehrstimmigem Gesang (Verein Union) und Predigt (Professor Dr. Langen aus Bonn).

Der Vorstand des alt-katholischen Vereins.
Kaufmännischer Verein.

Heute Abend: 517

Mitglieder-Aufnahme.

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präzis 8½ Uhr: **Probe** im Vereinslokale bei C. Moos. 610

Männer-Gesangverein.

Sonntag den 14. Juli (bei günstiger Witterung):

Sängerfahrt

mittels Extraboot

nach Bacharach (Hotel Wasmum).

Der gemeinsame Abmarsch findet **präzis 7 Uhr Morgens** von der Adolfs-Allee aus statt und bitten wir dringend um pünktliches Erscheinen.

Abfahrt des Bootes von Viebrich 8 Uhr.

Der Vorstand.

Kutscherversammlung.

Sämtliche hiesigen Kutscher werden auf heute Samstag den 13. Juli Abends 9 Uhr **wegen wichtiger Besprechungen** zu einer Versammlung in das Gasthaus zum „**Roten Mann**“ eingeladen.

Der Vorstand. 9850

Geschäfts-Verlegung.

Meinen verehrten Kunden hiermit die ergebene Anzeige, daß von heute an meine Bäckerei sich nicht mehr Friedrichstraße 9, sondern

Kirchgasse 12,

vis-à-vis dem Nonnenhofe,

befindet. — Indem ich Ihnen für das bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte daselbe auch auf mein neues Geschäft auszuüben. Mit vorzüglicher Hochachtung

8872 **Aug. Boss, Bäckermeister.**

Selterser Wasser.

aus dem Brunnen, in ganzen und halben Krügen, sowie künstliches in ganzen und halben Flaschen, in jedem Quantum empfiehlt

P. Blum, 25 Mehrgasse 25.

Sonnenberg.

Morgen und jeden Sonntag findet in der „**goldenen Krone**“ **Flügel-Unterhaltung** statt. **S. Röll.** 9797

Sieben erschienen:

Militär- und Civil-Strafgesetzbuch

für das deutsche Reich

in 1 Bande, cartoniert à 45 fr.,

das **Militär-Strafgesetzbuch** apart à 18 fr.

Buchhandlung von **Rodrian & Röhr,**

555

Langgasse 27.

**L. Schellenberg'sche
Hof-Buchdruckerei**

WIESBADEN, Langgasse 27

empfiehlt sich in

Anfertigung von Druckarbeiten
jeder Art in eleganter Ausführung.

Cigarren,

beste abgelagerte Qualitäten, zu 1, 1½, 2, 2½ u. 3 fr. pr. Stück,
im Kistchen entsprechend billiger, empfiehlt
Carl Jäger, Langgasse 16.

Cronthaler Wasser.

In frischer Füllung zu haben bei Herrn. Kuhl, Rheinstr. 32, Peter Enders, Mühlberg 32, H. Reppert Wwe., Adlerstr. 21, Wirth G. Weidmann, Mühlstr. 37, C. Flohr Wwe., Giesbergstr. 3, J. B. Willms, Marktplatz 7, Hausmann, Dantenstr. 2, Wilh. Schlink, Schwalbacherstr. 13a, J. Ch. Kelper, Mühlberg 6, Otto Klingelhöfer, Marktstr. 12, Carl Jäger, Langgasse 16.

Eigenes Fabrik-Lager in

Capeten, Fenster-Rouleaux & Wachsdruck

zu bekannten billigen und festen Preisen bei reichhaltiger Auswahl empfiehlt

Carl Jäger, Langgasse 16, Wiesbaden.

350

Zur gefälligen Beachtung.

Den geehrten Damen mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich alle **Haararbeiten**, sowohl neue als auch alle Reparaturen oder Veränderungen an Zöpfen, Chignons etc. nach Wunsch wieder herstelle, besonders ausgefallene Haare durch künstliche ersetze. Um geneigten Zuspruch bittet unter Versicherung billiger und reeller Bedienung

9830

Jean Schmidt, Saalgasse 1, eine Stiege hoch.



Dienstmann Nagel, Marktstr. 32, Eingang unter dem Uhrturm, empfiehlt sich im Sunde-scheeren, Waschen und Reinigen derselben. 9796



Jos. Lanziner,

Uhrmacher,

23 Marktstraße 23, vis-à-vis dem Gasthaus zum Einhorn.

empfehlen sein Lager aller Arten Uhren unter Garantie.

NB. Alte Uhren werden gegen Tausch zu höchsten Preisen angenommen. 9848

Sypotheken-Darlehen.

Unkündbare und kündbare Darlehen mit und ohne Annuitäten zu dem gewöhnlichen Zinsfuß, aber $\frac{1}{2}$ des Tages in baarem Gelde, besorgt die Agentur von

Jos. Jmand, Neugasse 20. 9870

Gummibälle und Figuren empfiehlt die Galanterie- und Spielwaarenhandlung von

Ed. Schwenck, 6 Langgasse 6. 5926

Es wünscht viel Glück und Freude der Frau L. M., Saalgasse 12, zu ihrem heutigen 49. Geburtstag 9815

M. K.

Diejenige Person, welche vor 8 Tagen eine gehäkelte Decke von der Bleiche des Herrn Schmidthöfer mitgenommen hat, ist gesehen und erkannt worden. Sie wird hiermit aufgefodert, dieselbe ungefäumt an Herrn Schmidthöfer wieder zurück zu geben, widrigenfalls der Polizei die Anzeige hiervon gemacht wird. 6000

Verloren

ein Stod mit Elfenbeinknopf und Namenszug. Abzugeben gegen Belohnung Elisabethstraße 25. 9807

Eine silberne Cylinderruhr mit Goldrand in einem neuen silbernen Gehäuse am Donnerstag Mittag zwischen 11 u. 12 Uhr auf dem Fahrweg der Colonnaden verloren. Man bittet in der „Heilquelle“ (Tannusstraße 7) um Abgabe gegen Belohnung. 9795

Verloren in den Curanlagen ein leinenes Taschentuch mit cordonierten weißen Buchstaben M. F. 12. Abzugeben im Adler No. 7 gegen gute Belohnung. 9809

Auf dem Wege von der Wilhelmstraße nach dem Kurjaal oder in demselben wurde am Donnerstag Abend ein schwarzes Epizentuch verloren. Dem Wiederbringer eine sehr gute Belohnung Wilhelmstraße 8 Parterre. 9832

Bei Frau Kleber, Geisbergstraße 7, wird auf gleich eine tüchtige Waschfrau gesucht. 9865

Ein Bügelmädchen wird auf gleich gesucht. Näb. Helenenstraße 18a eine Stiege hoch. 9877

Eine geübte Büglerin und eine tüchtige Waschfrau gesucht Webergasse 56. 9801

Eine perfekte Büglerin kann dauernde oder auch einige Tage Beschäftigung erhalten per Tag 1 fl. Näb. Steingasse 11. 9882

Ein Monatmädchen wird gesucht Langgasse 29. 9808

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen von 14 bis 18 Jahren wird zu zwei Kindern gesucht, am liebsten ein solches, welches noch nicht gedient hat. Näb. Schwalbacherstraße 2 b. 9843

Eine Waschfrau und ein Mädchen vom Lande werden gesucht Römerberg 33. 9827

Ein tüchtiges Küchenmädchen gegen hohen Lohn auf gleich gesucht. Näb. durch J. Ritter, Mauergasse 2. 9826

Für ein Kurzwaarengeschäft wird eine tüchtige Verkäuferin zum baldigen Eintritt gesucht. Näb. Expedition. 9840

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht und mit Fremden umzugehen weiß, wird auf gleich oder später gesucht. Näb. Expedition. 9829

Ein Mädchen gesucht Häfnergasse 9. 9823

Ein braves Mädchen wird auf gleich gesucht Mehrgasse 37. 9822

Ein braves Mädchen sucht Stelle. Näheres Marktstraße 2 Hinterhaus 2 Stiegen hoch.

Ein braves Dienstmädchen gesucht Friedrichstraße 32, 2. St. 9800

Ein Mädchen für Hausarbeit gesucht Römerberg 34. 9801

Ein braves, ordentliches Mädchen wird gesucht. Näheres Tannusstraße 26. 9802

Ein braves Mädchen gesetzten Alters wird zu Kindern gesucht Kirchgasse 8, 1. Stod. 9803

On cherche une bonne française ou suisse pour jeunes filles de 10 et 12 ans. S'adresser Adelhaidstrasse au premier. 9804

Ein gebildetes Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Näb. Helenenstraße 22 erster Stod. 9805

Ein Mädchen wird zu einer Herrschaft ohne Kinder gesucht, daselbe hat alle Hausarbeiten zu verrichten. Näb. Stiftstraße eine Stiege hoch. 9806

Ein tüchtiges, braves Mädchen für Hausarbeit und zu Kindern gesucht Webergasse 35. 9807

Nicolassstraße 6 wird ein tüchtiges Hausmädchen, welches waschen und bügeln kann, gesucht. 9808

Eine erfahrene Köchin sucht eine Stelle; auf Verlangen nimmt dieselbe auch etwas Hausarbeit. Näb. Saalgasse 36. 9809

Eine brave, gesetzte Person, welche $5\frac{1}{2}$ Jahre in London einer Herrschaft conditionirte und im Besitze guter Zeugnisse wünscht eine ähnliche Stelle, um wieder zurück nach London zu reisen, am liebsten als Hausmädchen oder zu Kindern. Näb. Kirchgasse 29, 2. Stod. 9810

Ein ordentliches Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht. Näb. Webergasse 52. 9811

Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten gut versteht, auch bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näb. der Expedition. 9812

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht. Näb. Kranzplatz 3. 9813

Ein gesittetes Mädchen aus guter Familie, welches schon Frankreich servierte, gut französisch spricht, auch ein wenig deutsch versteht, sucht eine passende Stelle, entweder als Zimmermädchen in einem Hotel oder als Ladenjungfer. Daselbe will auch mit auf Reisen gehen. Näb. Exped. 9814

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen kann und sich etwas Hausarbeit unterzieht, wird in eine kleine Familie gesucht. Eintritt 1. August. Näb. Exped. 9815

Ein starker Hausknecht und ein Fuhrknecht werden gesucht. Näheres Expedition. 9816

Geübte Arbeiter oder Arbeiterinnen mit Nähmaschinen werden für dauernd gesucht von Gebrüder Reifenberg, Damenmantelfabrik. 9799

Commis,

mit Colonial-, Kurz- und Eisenwaaren, Buchhaltung und Correspondenz vertraut, sucht eine angenehme Stelle. Auf Salom wird nicht gesehen. Offerten erbeten unter Chiffre O. P. in der Expedition. 9831

Ein junger Mann vom Lande sucht eine Stelle als Ausländer Hausbursche u. Näb. Expedition. 9832

Ein junger Hausbursche wird gesucht bei A. Schellenberg Kirchgasse 21. 9833

Ein auch zwei Schlossergesellen gesucht Geisbergstraße 14. 9834

Ein tüchtiger Kellner in eine Bierwirtschaft und ein Hausbursche auf gleich gesucht. Näb. durch J. Ritter, Mauergasse 2. 9835

Es werden ein Hausbursche, zwei Kellner und ein Bapfjung gesucht. Näheres Expedition. 9836

Ein gewandter Küferbursche wird gesucht für leichte Arbeit gegen guten Lohn Römerberg 35. 9837

Ein junger Bursche von 18 Jahren sucht eine Stelle als Hausburche. Näh. Helsenstraße 18a, 2. Stod. 7885
 Ein junger Hausburche gesucht im Kölnischen Hof. 9854
 Ein kräftiger Junge vom Lande wird in eine Restauration gesucht. Näh. Expedition. 9855
Ein Hausburche findet sogleich Stelle in der Kaltwasser-
 Alantstalt Dietersmühle. 526

30.000 fl. sind im Ganzen oder getheilt vom 1. October an gegen erste Hypothek in hiesige Stadt auszuleihen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 9813

Ein Herr sucht in einem anständigen (nicht hinter-) Hause ein möblirtes Zimmer nach der Straße für monatlich 6—8 fl. vom 1. August an auf längere Zeit zu miethen. Offerten beliebe man an Hausbrunnenstraße 7 eine Treppe hoch abzugeben. 9335

Zwei möblirte Zimmer
 mit freier Aussicht werden von einer Familie mit 2 Kindern und Dienstmädchen vom 22. Juli bis 22. August zu miethen gesucht.

Franco-Offerten sub L. Z. 47 wolle man an die Agentur der Kölnischen Zeitung in Düsseldorf adressiren. 573

Zu miethen gesucht von einem jungen Mann eine einfach möbl. Dachmansarde in Mitte der Stadt. Näh. Ellenbogengasse 13 bei Herrn Burtbard. 9857

Dambachthal 2a (Ecke der Kapellenstraße) 2 Stiegen h. sind 4 möblirte Zimmer zusammen oder einzeln abzugeben. 9785

Dambachthal 2b, sehr nahe der Trinkhalle, ist ein reinlich möblirtes Parterre-Zimmer sogleich mit oder ohne Kost zu vermieten. Näheres daselbst. 9873

Dogheimerstraße 24 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus einem Salon und 4 Zimmern, Küche u., auf 1. October zu vermieten. Näh. Dogheimerstraße 29a. 8404

Elisabethenstraße 23
 die Bel-Etage zu vermieten. 5726

Immerstraße 2a, 2 Tr. h., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 3081
 Faulbrunnenstraße 8 ist im 3. Stod ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller u. s. w., zu vermieten; auch sind daselbst 2 Dachkammern zu verm. 9879

Zu vermieten

Friedrichstraße 23 eine elegant möblirte Parterre-Wohnung von 6 Piecen nebst Zubehör. 9820

Friedrichstraße 25 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 8020

Wiesbergstraße 20a sind drei freundliche, möblirte Zimmer billig abzugeben. 9794

Helsenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 7202

Helmundstraße 21 im dritten Stod ist eine gut möblirte Mansarde zu vermieten. 5871

Neugasse 1, 2. Stod, ein möbl. Zimmer zu verm. 9883

Leberberg 2a

sein möblirtes Zimmer zu vermieten; auch wird Pension gegeben. 6938

Leberberg 3 ist die möblirte Bel-Etage, sowie vier Parterre-Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. 9561

Neugasse 2 zweite Etage rechts ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9457

Neugasse 2 zwei freundlich möblirte Zimmer zu verm. 7008

Neugasse 8 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8573

Walsbacherstraße 31 Parterre ein gut möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 9549

Mortysstraße 8, Seitenb., ein möbl. Zimmer zu verm. 7303
 Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 9841

Sonnenbergerstraße 37

ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, 3 Mansarden, Küche und Keller, vom 1. October an zu vermieten. Näheres im Gartenhause. 8823

Obere Webergasse 56 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 9564

Wellrichstraße 17 Parterre sind 2 Zimmer, Küche und Mansarde auf den 1. October zu vermieten. 9429

In meinem Hause Ecke der Helmund- und Hermannstraße sind zwei Logis, jedes mit vier Zimmern und Zugehör, sodann zwei Logis, jedes mit drei Zimmern und Zugehör, auf den 1. October oder auch früher zu vermieten.
 Heinrich Koch, Maurermeister. 9881

Eine Mansarde mit Bett ist gegen Verrichtung von etwas Hausarbeit zu vermieten. Näh. Faulbrunnenstraße 9, 3 St. 9786

Möblirte Zimmer Schützenhofstraße 2. 3249

In der Nähe der Trinkhalle ist ein geräumiges, unmöblirtes Zimmer, mit schönster Aussicht, an einen Herrn zu vermieten; auf Wunsch kann eine Mansarde, möblirt oder unmöblirt, dazu abgegeben werden. Näheres durch

Agent R. Kraus, Wühlgasse 3. 9530

Wohnung für einen Herrn nebst Stallung für ein Pferd ist abzugeben. Näh. Exped. 9824

Der von mir seither bewohnte Laden nebst Wohnung ist vom 1. October ab anderweit zu vermieten.

E. Baumgärtner, Conbitor. 8877

Ein geräumiger Laden, mit oder ohne Wohnung, in einer guten Lage ist auf 1. October zu vermieten. Näh. Exp. 9711

In meinem Hause kleine Burgstraße 7 sind der 3. und 4. Stod, beide sehr freundlich, auf 1. October zu vermieten.

Louis Faust. 8932

Eine gebildete Familie Wiesbadens nimmt einen auch zwei Knaben oder Mädchen zum Schulbesuch gegen mäßige Vergütung in Pension. Liebevoller Behandlung und Beaufsichtigung wird zugesichert. Franco-Offerten unter No. 2348 beliebe man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 9254

Zwei anständige Burschen können Schlafstelle erhalten Neugasse No. 5 im 3. Stod. 9768

Zwei reinl. Arbeiter finden Kost und Logis Golbg. 21, 3. St. 9729

Ein Arbeiter findet Kost u. Logis Helsenstr. 15, Hinterh. 9842

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Schachtstraße 8 eine Stiege hoch. 6000

Zwei reinl. Arbeiter finden Logis Hochstraße 18, 2 St. 9867

Zwei Arbeiter erhalten Kost u. Logis. Näh. Steing. 31. 9878

Neugasse 22, Hinterhaus zwei Stiegen hoch (links), kann ein solider Arbeiter gute Schlafstelle erhalten. 9662

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche mir bei dem langen und schmerzhaften Krankenlager meines nun in Gott ruhenden Sohnes, **Referendar Wilhelm Christfreund**, so treulich zur Seite standen, sowie Denjenigen, welche ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, sage ich meinen tiefgefühltesten Dank.

Wiesbaden, den 12. Juli 1872.

9789

Oberlehrer **Christfreund Wwe.**

Amtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden vom 6. bis 13. Juli 1872.

I. Fruchtmarkt.
1 Hectoliter (149 Pfd.) Weizen 7 Thlr. 4 Sgr. — Pf. = 12 fl. 29 fr.
1 Hectoliter (95 Pfd.) Gerst 2 Thlr. 8 Sgr. 3 Pf. = 3 fl. 59 fr.
1 Centner Sen 19 Sgr. 9 Pf. = 1 fl. 9 fr.
1 Centner Stroh 15 Sgr. 9 Pf. = — fl. 55 fr.

II. Viehmarkt.
Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 22 Thlr. 25 Sgr. 9 Pf. = 40 fl. — fr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Ctr. 21 Thlr. 21 Sgr. 5 Pf. = 38 fl. — fr. Fette Schweine per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr. Fette Hammel per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr. Kälber per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr.

III. Viehmarkt.
1 Hectoliter (200 Pfd.) alte Kartoffeln 2 Thlr. 21 Sgr. 5 Pf. = 4 fl. 45 fr., 1 Hectoliter (200 Pfd.) neue Kartoffeln 3 Thlr. 12 Sgr. 10 Pf. = 6 fl., 1 Pfd. Butter 11 Sgr. 5 Pf. = 40 fr., 25 St. Eier 13 Sgr. 9 Pf. = 48 fr., 100 St. Handläse 2 Thlr. 11 Sgr. 5 Pf. = 4 fl. 10 fr., 100 Fabrikläse 1 Thlr. 16 Sgr. 3 Pf. = 2 fl. 42 fr., neue Zwiebeln per Pfd. 1 Sgr. 10 Pf. = 3 fr., Blumenkohl per St. 4 Sgr. — Pf. = 14 fr., Kopfsalat per St. 7 Pf. = 2 fr., Gurken per St. 1 Sgr. 5 Pf. = 5 fr., Spargeln per Pfd. — Sgr. — Pf. = — fr., neue Bohnen per Pfd. 1 Sgr. 5 Pf. = 5 fr., neue Erbsen per Schoppen 1 Sgr. 9 Pf. = 6 fr., Wirsing per St. 1 Sgr. 5 Pf. = 5 fr., Kohlrabi (oberirdig) per St. 7 Pf. = 2 fr., Weißkraut per St. 2 Sgr. = 7 fr., Rothkraut per St. 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr., gelbe Rüben per Pfd. 10 Pf. = 3 fr., weiße Rüben 7 Pf. = 2 fr., Kürbisse per Pfd. 1 Sgr. 5 Pf. = 5 fr., saure Kürbisse per Pfd. 2 Sgr. 10 Pf. = 10 fr., Erdbeeren per Schoppen 1 Sgr. 5 Pf. = 5 fr., Heidelbeeren per Schoppen 7 Pf. = 2 fr., Himbeeren per Schoppen 1 Sgr. 9 Pf. = 6 fr., Stachelbeeren per Schoppen 1 Sgr. 5 Pf. = 5 fr., Johannisbeeren per Pfd. 1 Sgr. 9 Pf. = 6 fr., eine junge Gans 1 Thlr. 11 Sgr. 5 Pf. = 2 fl. 25 fr., eine junge Ente 20 Sgr. — Pf. = 1 fl. 10 fr., ein junger Hahn 10 Sgr. 3 Pf. = 36 fr., ein Huhn 13 Sgr. 9 Pf. = 48 fr., eine Lende 3 Sgr. 5 Pf. = 12 fr., Kalb per Pfd. 12 Sgr. — Pf. = 42 fr., Schaf per Pfd. 10 Sgr. — Pf. = 35 fr., Backfleisch per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 fr.

IV. Brod und Mehl.
Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. — Pf. = 21 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sog. Kornbrod) 5 Sgr. 5 Pf. = 19 fr., Weißbrod, a) ein Wasserbrod 3/4, Pf. = 1 fr., b) ein Milchbrod 3/4, Pf. = 1 fr. Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 11 Thlr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 fr., im Detail 12 Thlr. — Sgr. — Pf. = 21 fl. — fr., Vorrath 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 10 Thlr. 20 Sgr. = 18 fl. 40 fr., im Detail 11 Thlr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 fr., gew. Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 9 Thlr. 20 Sgr. = 16 fl. 55 fr., im Detail 10 Thlr. 10 Sgr. — Pf. = 18 fl. 5 fr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 6 Thlr. 10 Sgr. = 11 fl. 5 fr., im Detail 6 Thlr. 20 Sgr. = 11 fl. 40 fr.

V. Fleisch.
Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr., dergleichen zweite Qualität — Sgr. — Pf. = — fr., Schweinefleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Kalbfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Hammelfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr., Schafffleisch — Sgr. — Pf. = — fr., Speck 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Mierensett 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Schwarzenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pf. = 28 fr., Schwarzenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pf. = 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) — Sgr. — Pf. = — fr., Solberfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr.
Das Accise-Amt.
Jebrung.

Wiesbaden, den 13. Juli 1872.

Evangelische Kirche.

VII. p. Tr.

Mittagsgottesdienst 8 1/2 Uhr: Herr Cons. Rath Lehmann.
Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Cons. Rath Dhlj.
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Pfarrer Bickel.
Betschunde in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Pred. Wortmann.
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pfarrer Köhler.

Katholische Kirche.

8. Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Heil. Messen sind 5 1/2, 6 und 11 Uhr; Militär-Gottesdienst 7 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Andacht mit Segen.
Täglich sind hl. Messen 5 1/2, 6 1/2 und 9 Uhr.
Dienstags, Mittwochs und Freitags 6 1/2 Uhr sind Schulmessen.
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Sonntag den 14. Juli Vormittags 10 Uhr: Erbauungsstunde im neuen Rathhause, geleitet durch Herrn Prediger Siepe.

Druck und Verlag der L. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Katholischer Gottesdienst in der evangel. Kirche.
Sonntag den 14. Juli Vormittags 11 1/2 Uhr: Festerlicher Gottesdienst (Pfarrer Köhn aus Kaiserlautern) mit mehrstimmigem Gesang (Verein Union) und Predigt (Professor Dr. Fungen aus Bonn).

English Church, Frankfurterstrasse 1 a.
Early Celebration of the Holy Communion 8.30 a.m. July 18., Aug. 11. and 25., Sept. 8. prayers with celebration of the Holy communion and sermon 11 a.m. July 21., Aug. 4. and 18., Sept. 1. and 15. morning and evening prayers all always said, on Sundays at 11 a.m. and 7 p.m. and on James days, July 25., Aug. 24. In the Chaplain's temporary absence all clerical ministrations and secular assistance will be cordially given to Visitors by the Revd. W. Earle Wall. M. A. Rural Dean, Sonnenbergerstrasse 37.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 11. Juli.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer*) (Bar. Linien).	883,28	883,52	883,54	883,44
Thermometer (Reaumur).	11,8	21,2	14,4	15,8
Dunstspannung (Bar. Lin.).	4,90	5,10	5,14	5,04
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	89,5	44,9	75,9	70,10
Windrichtung u. Windstärke.	stille.	schwach.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	völl. heiter.	f. heiter.	völl. heiter.	—
Niederschlag pro □ in par. Cubit.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt

Tages-Kalender.

Das Naturhistorische Museum ist Sonntags von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr, Mittwochs und Freitags von 2—6 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die öffentliche Bibliothek ist Montags, Mittwochs und Freitags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr geöffnet.

Das Museum der Alterthümer ist Montags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr geöffnet.

Die Bildergalerie im Museumsgebäude ist täglich von Vormittags 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Der zoologische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Parkstr. ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Rufst am Hochbrunnen täglich Morgens von 6 1/2—7 1/2 Uhr.

Die Geflügel-Ausstellung in der Reithahn des königlichen Schloß ist täglich bis zum 16. Juli incl. von Morgens 9 bis Abends 7 Uhr geöffnet.

Griechische Kapelle. Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntags an griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8—12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Deute Samstag den 13. Juli.

Actien-Gesellschaft für die Gasbeleuchtung von Wiesbaden. Sonntags 11 Uhr: General-Versammlung der Actiönäre im Hotel Bellevue in Wiesbaden.

Auffahrt zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Réunion dansante.

Feuerwehr. Abends 8 Uhr: Versammlung der Mannschaft der großen Fabrikpomp No. 4 im Gasthaus zum Gutenberg, Nerostraße 24.

Männer-Gesangsverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe bei C. Mos.

Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: General-Versammlung Vereinslokale.

Aufmännlicher Verein. Abends 9 Uhr: Mitgliederaufnahme.

Rufst am Hochbrunnen Abends 9 Uhr im Gasthaus zum „rothen Rauten“.

Königliche Schauspieler. „Rosenmüller und Fintke.“ Abends 8 1/2 Uhr: Original-Einführung in 5 Akten von Dr. C. Töpfer.

Morgen Sonntag den 14. Juli.

Gewerbliche Zeichenschule. Vormittags 7 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michaelsberg.

Zeichenschule für Erwachsene. Vormittags 7 Uhr: Unterricht der höheren Bürgerschule.

Männer-Gesangsverein. Sängersahrt nach Bacharach mittelst Eisenbahn. Abmarsch von hier nach Wiesbaden Vormittags 7 Uhr von der Adolphallee aus.

Bürger-Schützen-Corps. Bogelschießen in der Schießhalle unter Eichen. Abmarsch nach dem Festplatze Nachmittags 1 Uhr.

Schützen-Verein. Nachmittags: Übungsschießen.

Auffahrt zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Arbeiter-Bildungs-Verein. Abends 8 Uhr: Abend-Unterhaltung Vereinslokale (Restauration Thoma, Langgasse 12).

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 11. Juli, Carl Friedrich Deibel, Hofammerrath a. D. dah. alt 80 J. 2 M. 23 T. — Am 11. Juli, Katharine, E. des Ganglisen Oet. alt 80 J. 2 M. 23 T. — Am 11. Juli, 5 M. 11 T.

(Sterbei 1 Beilage)



Hessische Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft.

Von den nachbezeichneten Actien sind die beigefügten Dividende-Coupons bislang noch nicht zur Einlösung gekommen, und werden deren Besitzer unter Hinweisung auf §. 46 der Statuten hiermit eingeladen, den Betrag dieser Coupons bei unserer Hauptkasse in Empfang zu nehmen.

1. Abschlags-Dividende-Coupons No. 1 vom 1. Oktober 1870:

No. 8252. 11757—11759 incl. 17371. 17941. 26870. 44175.
45543. 50608—50612 incl. 54107. 55558. 59987—59991
incl. 63222. 63319.

2. Abschlags-Dividende-Coupons No. 5 vom 1. Oktober 1870:

No. 21—24 incl. 1741—1750 incl. 2343—2345 incl. 8142.
10819. 15837. 19762. 19763. 22234. 27220. 28452.
29425. 29503. 30716. 58539—58550 incl. 58556—58558
incl. 59666. 59667. 59732—59785 incl. 59940—59942
incl. 60731. 60804. 66658—66660. incl. 68879.

3. Dividende-Coupons No. 2 vom 15. Mai 1871:

No. 3449. 5221. 5222. 8252. 11757—11759 incl. 15963.
16721. 17371. 17941. 20772. 21420. 30285. 45543.
45986. 47032—47035 incl. 50608—50612 incl. 55558.
59987—59991 incl. 63222. 63319.

4. Dividende-Coupons No. 6 vom 15. Mai 1871:

No. 21—24 incl. 802. 1741—1750 incl. 2343—2345 incl. 8142.
21001. 24863. 27220. 28452. 29425. 29503. 30716.
36361. 36362. 55808. 56257—56262 incl. 58539—58550
incl. 58556—58558 incl. 59940—59942 incl. 66651—
66657 incl. 67908—67910 incl.

Zugleich machen wir darauf aufmerksam, daß bezüglich der Stammactie No. 52708 von fl. 250 bei Großherzoglich Hessischem Bezirksgerichte Mainz I. Section ein Amortisationsverfahren eingeleitet und zufolge Urtheil dieses Gerichtes vom 4. April 1868 die Zahlungssperre verfügt ist.

Mainz, den 29. Juni 1872.

590

Der Verwaltungsrath.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit mache ich einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich die **Speisewirtschaft Michelsberg 7**, vormals J. Damm, übernommen und von heute an eröffnet habe. Empfehle zugleich einen guten Mittagstisch und reingehaltene Weine u. Für gute und reelle Bedienung werde ich stets bemüht sein und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll **Ferd. Müller.**

Erklärung.

Hiermit mache ich dem verehrlichen Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich keine Speisewirtschaft übernommen habe, sondern immer noch **Hochstätte 30** wohne und mich im An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern, Weißzeug, Bettwerk und sonstigen gebrauchten Gegenständen, sowie im Verkauf neuer Möbel bestens empfehle.

Ferdinand Müller, Hochstätte 30.

Morgen Sonntag den 14. Juli:

Zwei grosse Künstler-Concerte,

ausgeführt von der 20 Mann starken Kapelle des
11. k. k. österreichischen Linien-Infanterie-Regiments
unter Direction des Herrn **A. MATOUSCHEK**
in ihrer Sotol-Uniform.

Erstes Concert

Nachmittags 4 Uhr auf dem

Bücher'schen Felsenkeller.

PROGRAMM.

1. Theil.

1. Sinfonie aus der Oper: „Emma di Antiochia“ von Mercadante.
2. Fantasi aus der Oper: „Trovatore“ von Verdi.
3. Rozsa bucor Czardas von Beres.
4. Cavatina, Concert für Euphonion von Rutscher.

2. Theil.

5. Patriotische Lieder, Potpourri von Anton Matouschek.
6. Die beiden Alpensänger, Variationen für zwei Flögelhörner, von Matouska.
7. Grosses österreichisches Re traite von Réler Béla.
8. Kuhn-Marsch von Komzaf.

Casseneröffnung Nachmittags 3 Uhr. Entrée à Person 12 kr.

Zweites Concert

Abends 8 Uhr im

Hôtel Dasch, Wilhelmstraße 9.

PROGRAMM.

1. Theil.

1. Fest-Ouverture von Suppé.
2. Romanze mit Variationen für Flögelhorn aus der Oper „Puritaner“ von Bellini.
3. Opernschan, Potpourri von Faulwetter.
4. Variationen für Euphonion von Köhler.

2. Theil.

5. Arie und Duetto aus der Oper „Nachtwandlerin“ von Bellini.
6. Deutsche Lieder, Potpourri von A. Matouschek.
7. Cavatina für Flögelhorn aus der Oper „Maria di Rudenz“ von Bellini.
8. Desfilir-Marsch von Komzaf.

Casseneröffnung Abends 7 Uhr. Entrée à Person 18 kr.

Es finden nur diese 2 Concerte statt. 9316
Programme sind an der Kasse zu haben.

J. Schaefer,

Zeitungs-Annoncen-Expedition,

Mainz, 13 Welschonnengasse 13 Mainz,

empfiehlt sich

zur prompten und gewissenhaften Besorgung von Inseraten jeder Art in sämtliche Mainzer und auswärtige Zeitungen zu den bei den verschiedenen Expeditionen feststehenden Preisen. Bei grösseren Aufträgen bedeutender Rabatt

Alle Arten **Stickeret** von **Ramen**, sowie ganzer **Ausstatungen** werden schnell und pünktlich besorgt. Näheres Weber-gasse 56. 9563

Bruchbänder

lichen Sorten empfiehlt
4537

Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.

Arbeits-Hosen, Hemden und Kittel sehr billig bei
G. Burkhard, Michelsberg 16. 257

Zu Hochzeitsgeschenken passende Sachen findet
man in großer Auswahl in dem Alfenidemaaren-
Magazin von **F. Brans**, Langgasse 8. 8357

Geachte Decimal- und Tafelwaagen

vorräthig in der Maschinenfabrik von
8724

C. Schmidt, Emserstraße 29 a.

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente**
mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen
empfiehlt **Ph. Gärtner**, Adlerstraße 40. 8125

Rasirmesser und **Schere** n. werden gut geschliffen
Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus bei Muth. 8727

Herrn- und Frauen-Hemden fl. 1. 15 fr., Crinoline
fl. 1., Corsetten 36 fr., Strohhüte und Kappen
von 24 fr. an, Strümpfe und Socken von 15 fr. an, Hosenträger
von 9 fr. an, seidene Herrn-Binden 9 fr., Frauen- und Mädchen-
Pantoffeln 36 fr., Sommerhandschuhe und Filletpauchen von 6
und 9 fr. an, Brosche und Ohrringe 6 fr., Zahnbürsten 6 fr.,
Mechanik 4 fr. bei **G. Burkhard**, Michelsberg 16. 257

Ausverkauf.

Wegen Geschäfts-Veränderung verlaufe ich alle auf Lager
habenden Waaren, verfertigt und unverfertigt, zu und unter dem
Fabrikpreise. **Ph. Altenhofen**, Kirchgasse 31. 9731

Gregorianische Methode.

Man lernt in dreißig Stunden **Französisch** oder
Englisch sprechen, lesen u. schreiben **Nerostraße 42.**
Extracursus für Damen. 2325

Une dame anglaise désire obtenir des élèves pour instruire
en Anglais, Français et la Musique. Elle peut donner des
bonnes références. Adresser Miss Acheson, Nerostrasse
No. 10. Pour douze leçons (une heure chaque leçon):
One Pound. 9535

Ein erfahrener Lehrer erteilt billig **Clavier**,
Privat resp. **Nachhilfsstunden**. Näheres Gold-
gasse 16 oder Kirchgasse 14. 6987

Eine geprüfte Lehrerin, in deutscher, französischer, englischer und
italienischer Sprache, sowie in wissenschaftlichen Gegenständen zu
unterrichten gewöhnt, sucht einige **Privatstunden** zu geben.
Näheres Wilhelmstraße 8 oder im Magdeburg'schen Institut,
Louisenstraße 10. 8136

Mit der am 6. Juli ausgegebenen No. 24 beginnt „**Die Gegenwart**“,
Wochenschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben, herausgegeben von
Paul Lindau, Verlag von **Georg Stilke** in Berlin, das dritte
Quartal. Dieselbe hat folgenden interessanten Inhalt: Der Genius des
Reichstags und der Genius des Reichstags von Ludwig Bamberg. —
Die nächste Papstwahl und das Recht der Staaten von Bluntschli. — Sauer-
ampferiana von Johannes Scherr. — Literatur und Kunst: Beaumarchais
und Julian Schmidt von Paul Lindau. — Hermann Lingg von Hans
Göpfen. — Das archäologische Institut zu Rom von Gustav Floerke. —
Aus der Hauptstadt: Dramatische Aufführungen von Paul Lindau. —
Offene Briefe und Antworten (von Karl Blind und Klaus Groth). —
Notizen. — Bibliographie. — Inserate.

An beziehen durch die Buchhandlung von **Modrian & Röhr**.

Zum Hamburger Hof steht ein **Krankenwägelchen** zu ver-
kaufen; auch wird daselbst ein Hausbursche, der melken kann,
gesucht. 9557

Ruhrer

Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen

können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Döfse-
bach bezogen werden. 8579

A. Homberger, Moritzstraße 7.

Ruhrer

Ofen-, Schmiede- & Ziegelkohlen

sind von heute an direkt vom Schiffe zu beziehen bei

A. Brandscheld, Mühlgasse 4. 9338

Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen

in stets frischer Sendung empfiehlt

8708

G. D. Linnenkohl.

Die

**Dampf-Brennholzspalterei und
Brennholzhandlung**

von **W. Gall**, Dohheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig
geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-
zünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 143

Ruhrer

Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen, prima Qualität,
können von heute an direkt aus dem Schiffe an der Döfsebach
bezogen werden bei

J. Rieck in Dieblich, Kasernenstraße No. 368.

Gefällige Bestellungen erbittet man bei Herrn **Sartori**,
Neugasse hier, zu machen. 9531

Baumstämme, Baumpfähle und Rosenstäbe liefert
billigst **W. Gall**, Dohheimerstraße 29a. 143

Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen,

sowie **Rothholz** und **Lohstücken** sind stets zu beziehen bei
Georg Jäth, vorm. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8. 9615

Die Düngerausfuhrsgesellschaft dahier

empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben n. zu folgenden,
ermäßigten Preisen:

1 Faß 48 fr.,	2 Faß à 36 fr.,
3 à 30 "	4 und 5 Faß à 24 "
6 und 8 Faß à 20 "	9 bis 11 à 18 "
12 Faß und mehr à 15 fr.	

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden:
J. Blum, Helenenstraße 24. **H. Weil**, Nerostraße 21. **H. Dörr**,
Mauergasse 15. **R. Burt**, Rheinstraße 36. **H. M. Burt**,
Herrnmühlgasse 4. **H. Badior**, Steingasse 30. **D. Kraft**,
Dohheimerstraße 6. **Aug. Homberger**, Moritzstraße 7.
R. Berger, Marktstraße 7. **J. Ph. Cron**, Schwalbacher-
straße 51. 279

Ein rentables Haus mit Garten in der Wilhelmstraße, ein
rentables Haus in der Taunusstraße, ein Haus in Mitte der
Stadt, was sich für einen Bäcker, Metzger u. s. w. sehr gut
eignet, ein Haus in der Stiftstraße, sowie schöne Willen in allen
Lagen sind zu verkaufen durch

9274

Ch. Falter, Röderstraße 43.

Gesucht

25 bis 30 Karren gute alte **Gartenerde** für einen Garten
an der Kapellenstraße. Offerten beliebe man an Herrn **Gärtner**
Claudy, Friedrichstraße 4, abzugeben. 9653

Grosser

Ausverkauf

von

leicht beschädigten Waaren.

Selling off, important

for english Ladies and Gentlemen.

Nur auf kurze Zeit.

Für Rechnung einer überseeischen Asscuranz-Compagnie sollen hier am Plage die mit dem englischen Dampfschiff Lord Napier bei Liverpool gestrandeten und geborgenen Waaren wie folgt verkauft werden:

Sehr elegante Kinder-Handschuhe mit Seide à Paar 9 fr.
do. Damen-Handschuhe mit Seide à Paar 18 fr.
do. do. mit seid. Quasten à Paar 24 fr.
do. Herren-Handschuhe mit Seide à Paar 30 fr.
Elegante ziegenleberne eintnöpfige (à Paar 36 fr.) und zweintnöpfige (à Paar 54 fr.), Glacé-Damen-Handschuhe in großer Auswahl.

Kinder-Schleifen in Seide à Stück 3 fr.
Feine leinene Damen-Kragen per Duzend 30 fr.
Schwarze echt seidene große Sammt-Knöpfe per 6 Duzend 1 fl.
Seidene Schleier und viele andere Novitäten.
(Ferner eine kleine Partie feiner weißer langenglischer Damenstrümpfe, auch Theaterstrümpfe, etwas naß gewesen.)

Herren-Artikel:

Three fold feine engl. Kragen, dreifach reines Leinen, in allen Größen, per Duzend 2 fl.
Echte seidene Eglington-Schlipse (schwarze) per 1/2 Duzend 2 fl.
Engl. Newfoundland Dogskin-Gloves (echt hundelederne Handschuhe) à Paar 1 fl. 30 fr. (Splendid Goods best Quality.)
Englische rein lammwollene Merino-, Bigogne- und Cachemir-Unterjacken und Unterhosen à Stück 1 fl. 42 fr., per 1/4 Duzend 4 fl. 30 fr. (Für Damen und Herren.)
Feine englische Socken per Duzend 2 fl.

Elegante weiße Militär- und waschleiderne Handschuhe.
Elegante weiße Manchet- und Flanellhemden à Stück 2 fl. 45 fr.
Ferner eine kleine Partie großer engl. schwarzer und couleurter Herren-Gravatten, auch diverse Badehosen.
Gafenez, seidene Tücher und viele andere sehr preiswürdige Gegenstände (3 fold linnen wristbands.)

Im Auftrage for the Gents British Hosiery-Warehouse
8 Alter Jungfernstieg 8, HAMBURG.

Jacob Cohn.

Der Verkauf ist nur auf kurze Zeit berechnet.
Das Local ist Morgens von 7—12 Uhr
und Nachmittags von 4—8 Uhr geöffnet.

Das Verkaufslocal befindet sich

Taunusstrasse Nr. 23,

vis-à-vis dem „Felsenkeller“.

9315

Spitzen-Châles & Rotonden.

Von einem Brüsseler Haus wurden mir eine bedeutende Anzahl **ächter Spitzen-Châles u. Rotonden** zum Ausverkauf übergeben und empfehle solche zu enorm billigen Preisen.

J. Hertz,

7814

Rangasse 8 e.

Wegen vorgerückter Saison verkaufe zu herabgesetzten Preisen

Strohhüte für Damen und Kinder,

Knabenhüte und -Kappen, sowie Federn, Blumen, Fanchons, Bänder und alle in's Puyfach einschlagende Artikel, ferner eine Partie garnirter Hüte, worunter sich eine sehr schöne Auswahl befindet.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.
Alle im Puyfach vorkommenden Arbeiten werden geschmackvoll und billigt besorgt.

591

Herrn-Josen 1 fl. 24 fr. bis zu 5 und 6 fl. das Paar, Herrn-Westen von 1 fl. 12 fr. an bis zu 2 und 3 fl., Herrn-Röcke von 1 fl. 45 fr. an bis zu 6, 7, 8 und 9 fl., Schürzenjuppen 4 fl. 20 fr., Knaben-Josen von 54 fr. an, Knaben-Jäckchen 1 fl. bei

257

G. Burkhard, Michelsberg 16.

1 fl. Weiße Hemden 1 fl.

und höher, sowie farbige Hemden und Blousen empfehlen die Kleiderhandlungen von

7441 Metzgergasse 29, **H. Martin,** Metzgergasse 18.

Die Unterzeichnete, ganz geübt im Frisiren, empfiehlt sich den hohen Herrschaften.

9032

Pauline Kraft aus Berlin,
zur Zeit Wiesbaden, Kirchgasse 22a.

Gummi- und Hanfschläuche, Badewannen mit Selbstheizvorrichtung, **Wasch- und Toiletten-Tische, Fontainen und Garten-Sprizen, Bissairs, geruchlose Wasserstein- und Canal-Beschlüsse** u. u. sind vorrätig in der Maschinenfabrik von

Carl Schmidt,

7689

Emserstraße 29 c.

An- und Verkauf

von getragenen **Herrn- und Damenkleidern, Betten, Möbeln** u. u. von **S. Salzberger,** Kirchhofsgasse 6. 9553

Lager in Metall- und allen Sorten Holzsärge billigt Feldstraße 17. 271

An- und Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei **Ferdinand Müller,** Hochstraße 30. 582

Dietenmühle. Römisch-irische Bäder.

Nachmittags von 2 bis 4 Uhr ausschließlich für Damen
**Russische Dampf-, Kiefernadel-,
pneumatische & electriche,
Brausen und Douchen,
warme und kalte Bäder**
in allen Arten zu jeder Zeit.

526



in allen Sorten
von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei
Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,
273 **Webergasse im Hôtel de Nassau.**

F. L. Schmitt, Lannusstraße 25,

empfiehlt:

Marsala	per Flasche 1 fl. 12 fr.	
Malaga, alt,	" " 1 " 12 "	
" sehr alt	" " 1 " 24 "	
Madeira	" " 1 " 30 "	
Sherry	" " 1 " 36 "	
Portwein	" " 1 " 48 "	
Muscat Lüneel	" " 1 " 45 "	
Tokayer	" " 2 " 24 "	9478

Das englisch-deutsche Wein-Depôt
im Hause des Herrn Dr. Sack, grosse Burgstrasse 2a,
Wiesbaden,

empfiehlt zu billigsten Preisen:
In- und ausländische Weine in grösster Auswahl,
Punsch-Syrop in verschiedenen Sorten,
echte Havannah- und andere Cigarren,
echte und beste Theesorten.

8723

Flaschenbier Verkauf.

Marx'sches Bier	per Flasche 7 1/2 fr.
Wiener	" " 4 1/2 "
Erllanger	" " 5 "
	" " 10 "
	" " 6 "

Jede Sendung frei in's Haus. Bestellungen werden unfrankirt
angenommen von

Ch. Hölzel im Casino,
jetzt wohnhaft Schwalbacherstraße 41.

Flaschenbier-Verkauf:
Wiener Lagerbier, 1/1 Flasche 8 fr., 1/2 Flasche 4 1/2 fr.,
Erllanger ditto 1/1 Flasche 9 fr., 1/2 Flasche 5 fr.
Lager in Selters- und Soda-Wasser,
bei Abnahme von 6 Flaschen frei in's Haus bei
9659 **A. Freihe**, Friedrichstraße 28.

Fruchtsyrup:

Simbeer, Erdbeer, Johannisbeer, Ananas, Kirichen
und **Zugwer** in 1/1, 1/2 und 1/4 Flaschen empfiehlt
9614 **C. W. Schmidt, Bahnhofsstraße.**

II. große Geflügel-Ansstellung
in der
Reitbahn des königlichen Schlosses dahier
geöffnet
am 12., 13., 14., 15. und 16. Juli c.
von Morgens 9 Uhr bis Abends 7 Uhr.
Näheres besagen die Anschlagzettel.
Wiesbaden, im Juli 1872.

488 **Der Vorstand des Geflügelzucht-Vereins**

Aufforderung.

Ueber **Forderungen** an die verstorbene Frau **D. Kögl**
Wittve bitten die Erben, die Rechnungen an Frau **S. Din**
baum Wittve innerhalb 8 Tagen einzureichen.

Aufforderung von Gläubigern.

Diejenigen, welche Forderungen an den Nachlaß des Herrn
Badewirthe **Philipp Christian Hoffmann** von hier haben
sollten, werden ersucht, ihre Rechnungen binnen acht Tagen an
dem Bureau des Unterzeichneten, Schützenhofstraße 6, abzugeben.
Wiesbaden, den 11. Juli 1872.

9721 **Rechtsanwalt Dr. Brüd.**

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich **Schwalbacherstraße 41.** Be-
stellungen für Flaschenbier werden brieflich unfrankirt angenommen.
9304 **Ch. Hölzel.**

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne nicht mehr **Mauritiusplatz 2**, sondern **Fran**
brunnenstraße No. 4.
7411 **Frau Klepper, Hebamm.**

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung befindet sich jetzt kleine **Schwalbacherstraße**
No. 9 Parterre.
9740 **F. Bender, Maler und Lackir.**

Gelée-gläser, 1/2, 3/4 und 1/4 Schoppen,

Einmachgläser, weiß u. gelb, 1, 2, 3 u. 4 Schoppen,
billigt bei **M. Stillger, Hofnergasse 18.** 9772

6 fr. Herrnbinden 6 fr.

6327 **Weyergasse 29, H. Martin, Weyergasse 18.**

Neue Kartoffeln, ausgezeichnet, per Kumpf 16 fr.

empfiehlt **A. Freihe**, Friedrichstraße 28. 9659

Zwei Backsteinmeller

find zu ver-
kaufen bei
9663 **Ab. Schmidt**, oberhalb der Marxbrauerei
an der Sonnenbergerstraße.

Neue Kartoffeln per Kpf. 14 fr. Schwalbacherstraße 15.

Ein schöner, noch wenig gebrauchter **Küferkasten** steht zu
verkauft bei **Wittve Kimmel**, Neugasse 3. 9640

Steingasse 20 ist ein Ofen mit Rohr zu verkaufen.

Ein gebrauchtes **Ranape**, neu überzogen, ist für 17 fl. zu
verkauft. Näh. Hofstraße 23. 9572

Ein Bologneserhundchen zu verkaufen Wilhelmstr. 22.

Baumaterialien, wie: Fenster, Thüren etc. werden billig
abgegeben. Näheres Langgasse 8a bei **J. Herz.** 9694

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 1/2 Uhr anfangend:

Große Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll Chr. Heblinger. 583

Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet Flügelmusik mit Begleitung statt, wozu höflichst einladet

J. Klarmann. 472

Felsenkeller, Tannusstraße 12.

Morgen Sonntag: Concert.

Hierzu ladet höflichst ein Theod. Spranger.
Ein ausgezeichnetes Lagerbier wird in Papp genommen. 7041

Restauration Bidardt,

Stiftstraße No. 1.

Morgen Sonntag:

Garten-Harmonie.

Anfang 4 Uhr. 3546

Zum „Goldenen Lamm“,

Metzgergasse.

Morgen Sonntag:

Concert à la Strauss,

ausgeführt von dem beliebten Sextett.

Anfang 4 Uhr.

Wm. Schüssler.

Badhaus zum „Goldenen Ross“.

Morgen Sonntag den 7. Juli: CONCERT. Entrée frei. Glas Bier 5 fr. Anfang 7 Uhr.

Göbel & Hellwig.

Dotzheim. Im Gasthaus zum „Löwen“ morgen

Musik mit Begleitung. 2835
Fortwährend sehr gutes Mittagessen zu 13 fr., Abendessen zu 10 fr., kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, sowie ein gutes Glas Bier und Wein, namentlich vorzüglichen Rothwein empfiehlt J. Haas, H. Schwalbacherstraße 3. 9601

Speisewirtschaft von J. Böntgen,

Faulbrunnenstraße 10.

Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen 10 fr., auch können reinliche Leute Kost und Logis erhalten und Fremden übernachten. 9085

Gasthaus zum Anker.

Gutes Mittagstisch zu 16 fr., sowie warme Speisen zu jeder Tageszeit. W. Riess. 9644

Himbeer-Syrup

der Krug fl. 1 18. bei Chr. Wolff jun., Marktstraße 26. 8439

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen Langgasse 38. 8682

Das diesjährige

Vogel-Schiessen

des

Bürger-Schützen-Corps

findet Sonntag den 14. Juli Nachmittags 1 Uhr und Montag den 15. Juli, Morgens 8 Uhr anfangend, in der neuen, festlich decorirten Schießhalle unter den Eichen statt.

Für eine gute Restauration und einen ausgezeichneten Schützenwein, sowie für entsprechende Volksbelustigungen ist Sorge getragen.

An den beiden Festtagen findet Harmonie, ausgeführt von der Kapelle der Viebrücher Unteroffizierschule, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Hoffmann, statt.

Hierzu ladet freundlichst ein Wiesbaden, im Juli 1872.

294

Der Vorstand.

Frankfurter

Hypotheken-Credit-Berein.

Als solide Capital-Anlage

empfehlen der Frankfurter Hypotheken-Credit-Berein die von ihm — auf Grund erworbener, gegen Verlust an Capital und Zinsen versicherter Hypotheken — emittirten

5% Hypotheken-Antheilscheine.

Da dieselben jederzeit zum Umtausch gegen eine Hypothek des Vereins berechnen, so bieten sie dem Capitalisten neben popularisierter Sicherheit die Bequemlichkeit hypothekarischer Anlage dar, ohne mit den Weiterungen des Eintrags in die Hypothekenbücher verbunden zu sein. Dieselben werden jährlich verloost und mit einem Aufgelde zurückbezahlt. Sie sind in Stücken von fl. 50, fl. 70, fl. 175, fl. 700 und fl. 1000 durch unser Bureau, sowie auch bei Herrn C. G. Schmittus in Wiesbaden stets zu erhalten.

Frankfurt a. M. 1872.

Die Direction.

Schweizerische Renten-Anstalt.

Die Quittungs-Coupons über die Prämien für das 3te Quartal d. Js. sind eingetroffen und ersuche ich, solche vor Ablauf des Monats bei mir abholen zu lassen.

A. Schirg. 9709

Der zooplastische Garten

in den Anlagen des Kurparks nach der Dietschmühle, dessen Arrangements von über tausend in- und ausländischen Thieren auf natürlichen grünen Flächen und Pflanzen, in Erd- und Baumhöhlen, zwischen Hügeln und Felsen, auf geschmackvollste nach der Eigenthümlichkeit des Thieres ausgeführt und wieder durch neue Gruppen verschönert worden sind, wird hierdurch dem verehrten gebildeten Publikum bestens empfohlen. 1231

Rockhaar-Tournures,

Corsetten in allen Nummern und Qualitäten sind billigst angekommen.

Chr. Maurer, Langgasse 2. 349

Turner-Jacken und Hosen bei Metzgergasse 29 H. Martin, Metzgergasse 18.

Tannusstraße 57 Parterre sind Möbel zu verkaufen. 9364

Zu den billigsten Preisen empfehle selbst-
verfertigte Schuhwaaren.

J. A. Selzer, Schuhmacher,
Ellenbogengasse 9.

J. Wacker, Schuhfabrikant,
aus Stuttgart,

empfehlte sein großes Schuh- und Stiefel-Lager in selbst-
verfertiger Arbeit.

Große Auswahl Herren-Stiefeletten, Damenstiefeln von Zeug
und Leder zum Knöpfen, Schnüren und mit Bügen, mit und
ohne Absatz.

Reichste Auswahl in Kinderstiefeln aller Arten und Größen,
hoch und nieder.

Pantoffeln, ausgeschnittene Schuhe und Morgenschuhe in
Stramin, Zeug und Leder, mit und ohne Absatz.

Die Preise äußerst billig.

Der Laden Goldgasse 20 in Wiesbaden.

Wirtlicher Ausverkauf.

Sämmtliche Schuhwaaren für Herrn und Damen in Leder
und Zeug zu sehr herabgesetzten Preisen.

Häfnergasse 3, Fr. Wintermeyer, Häfnergasse 3.

Drill-Anzüge

für Herren und Knaben empfehlen zu billigsten Preisen die
Kleiderhandlungen

Rehnergasse 29, H. Martin, Rehnergasse 18.

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von Jeannette Willstädt

befindet sich hintere Bleiche No. 49 in Mainz.

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von

Marie Autsch, Hebamme,

befindet sich Rentengasse 4 in Mainz.

Zu verkaufen

ein eleganter Kinderwagen. Näheres Expedition.

Ruhrer Ofen- und Schmiedeföhlen erster Qualität,
sehr starkreich, in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantums,
auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellen empfehlen

Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4.

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und
Delgemälden.

Commissionsgeschäft von

J. Chr. Glücklich, 10 Kerostraße 10.

Zu verkaufen

unter günstigen Bedingungen:

- 1) eine ländliche Besitzung, eine Stunde von Wiesbaden entfernt,
mit schönen Herrschafts- und Oeconomiegebäuden und ca.
30 Morgen Acker und Wiesen;
- 2) ein kleines Haus in schönster Lage der Stadt.

Näheres in der Expedition d. Bl.



Eine Villa in schönster Lage der Sonnenberger-
straße, auf's comfortabelste eingerichtet, zum eleganten
Wohnsitz für eine Herrschaft besonders geeignet, mit
schönem Garten, steht zu verkaufen. Offerten unter L. R. oder
das Nähere in der Expedition.

Welltrigstraße 12 ist Korn- und Gerstenstroh zu haben.

Unsere Niederlage von

Selters- u. Soda-Wasser

und

Limonade gazeuse

nach Dr. Struve

befindet sich in Wiesbaden Adolphstraße 8. Bestellungen
können während des ganzen Tages abgegeben werden und
die Waare frei ins Haus geliefert.

Rheinische Fabrik für moussirende Getränke,
Mainz.

Bordeaux-Rothwein

empfehlte

Paul Korn, Rheinstraße 34.

1869r Médoc per 6 Fl. 2 Thlr., 25 Fl. 7 Thlr. 15 Sgr.

1868r St. Julien per 6 Fl. 2 Thlr. 12 Sgr., 25 Fl. 9 Thlr. 5 Sgr.

1865r Ohâteau Margaux per 6 Fl. 3 Thlr., 25 Fl. 11 Thlr. 20 Sgr.

Bei Abnahme von 1/2 und 1/4 Dohosten entsprechender Rabatt.

Bei 10 Dohosten erste Preise wie in Bordeaux selbst.

Alle Sorten Rheinische Weine in Fässern wie in Flaschen.

Die Wein-Handlung von Joseph

Kahn, Kirchgasse 8, vis-à-vis dem „Neuen

Nonnenhof“, empfiehlt ihre Weine, zum größten

Theile eigenes Wachsthum, zu folgenden

Preisen:

Pfälzer Weine	à 18 fr.
Laubenheimer	à 24 "
Riersteiner	à 28 "
Oppenheimer	à 30 "
Rüdesheimer	à 48 "
D.-Ingelheimer Rothw. von 24 fr. an,	
Bas Médoc	à 30 fr.
St. Julien	à 42 "
St. Estèphe	à 48 "

Bei Abnahme in Gebinden bedeutend billiger.

Beau-Site, Café restaurant.

Garten-Localitäten.

Restauration à la carte, diners et déjeuners à part, vor-
zügliche Küche, feine und reinhaltene Weine, gutes Wiener und
Erlanger Lagerbier. Billige und prompte Bedienung.

P. S. Die Localitäten eignen sich besonders für größere Gesell-
schaften und zur Abhaltung von Festlichkeiten.

Größeren Gesellschaften, Vereinen u.

empfehle ich bei Ausflügen mein geräumiges und schön herge-
richtetes Gartenlokal mit großen schattigen Lauben und prächt-
voller Aussicht bei guter und billiger Bedienung bestens.

Fr. Wehnert,

8102

Gastwirth zur „Rheinlust“ in Schierstein.



Ein neues Landhaus von 8 Zimmern und Zugehör,
an der Blumenstraße gelegen, ist zu verkaufen. Näheres
Abelstraße 5 im Hofe.

Gasthaus & Pension zum Gartenfeld in Niederwalluf a. Rh.

Vollständig neu restaurirt.
Schöne Aussicht auf den oberen Rhein.
Dieses **Etablissement** eignet sich hauptsächlich wegen seinen
geräumlichen und Garten für **Ausflüge** von größeren
Gesellschaften. **Salons** können auf Verlangen reservirt werden.
Für gute **Speisen** und rein gehaltene **Weine**, sowie gute
Bedienung ist stets gesorgt.

H. Zoppi, Eigentümer.

Neue 9102

Holländer Vollhäringe A. Schirg.

Prima Gothaer Cervelatwurst,
feinste Sommerwaare, per Pfund 52 fr.

prima Gothaer Cervelatwurst,
feinste Winterwaare, per Pfund 52 fr.

L. Behrens, Langgasse 5. 9466

Feinster Ramadoux-Käse
nieder eingetroffen bei
C. W. Schmidt,
Bahnhofstraße.

Feinstes Apfel-Gelée
von bekannter Güte
verkaufe, um damit zu räumen, zum **Einkaufspreise.**
A. Schirg.

Feinstes Oliven-Speise-Öl
in Schoppen 24 fr. bei
F. Bellosa, Taunusstraße 10.

Soda- und Selterswasser
per Glas 2 fr. bei
Chr. Wolff jun.,
Marktstraße 26.

Der weisse Kräuter-Brust-Syrup
von **Dr. Hildebrandt** allein **ächt** vorrätig bei
Otto Klingelhöfer, Colonialwaarenhandlung,
Marktstraße 12. 274

Condensirte Milch
von der Anglo-Swiss condensed Milk Co. in Cham.
Einkauf à 35 fr. oder 10 Sgr. per Büchse bei **A. Schirg,**
Bäcker, **A. Schirmer, F. Strasburger, Aug. Engel,**
Eislenmenger, **A. Cratz, H. Momberger, Conditor. 1983**

Prima Limburger Käse per Pfd. 16 fr.
empfiehlt **C. P. Müller, obere Webergasse 56. 9507**

Loose zur König-Wilhelms-Porterie, ganze à 2 Thlr.,
halbe à 1 Thlr., zu beziehen bei
W. Speth, Langgasse 27. 2000

Rohl, circa 11 Mth. im Distrikt Königstuhl, auf dem Palm
verkauft. Näh. bei Architekt **W. L. M., Geisbergstr. 13. 9158**

Dr. Magdeburg, homöopathischer Arzt,

Friedrichstrasse 25.

Sprechstunden von 11—12 und von 2—4 Uhr. 5312

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätig bei

162

Jos. Ulrich, Kirchgasse 19.

Holländer Chocoladen:

zoete, Poeder, zoete poeder, Chocolatine, geconcentreerde
Water-Chocolade von **D. & M. Grootes, Gebrs.,**
Hofleveranciers in Westzaan, empfiehlt

9710

A. Schirg.

Zuflüsse

in jedem beliebigen Quantum stets
vorrätig bei

8615

H. Morasch, Dohheimerstraße 7 b.

Franz. Unterrichts ertheilt eine Dame, welche 18 Jahre
Lehrerin in Paris war. Näh. Friedrichstraße 5. 8686

Reihhausmakler **H. Reisinger** wohnt **Gold-**
gasse 8, eine Stiege h. 290

Baupläge.

In der schönsten Lage Wiesbadens (im Hainer) sind 3 Baupläge,
circa 2 Morgen, worauf bereits 3 Villen zu bauen angefangen
sind, nebst Bar- und Situationsplänen einzeln oder zusammen
zu verkaufen. Näheres durch **J. Heinemann, Architekt,**
Gartenfeld 1 und Herrn **Lang, Bahnhofstraße 11. 9744**

Landhaus.

Ein schönes, geräumiges Landhaus in schönster Lage mit großem
Garten ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres
Expedition. 9428

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus.
Näheres Dohheimerstraße 29 a. 143

Ein Bauplatz im „Hainer“, 45 Ruthen groß, ist unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **G. Fausel,**
Adelheidsstraße, und Architekt **Strasburger, Kirchgasse. 5656**

Schöne Baupläge im neuen Barquartier zu verkaufen.
Näheres Expedition. 143

Ein **Acker** in schönster Lage im Ägelberg ist zu verkaufen.
Näh. Expedition. 9187

Aus meinem früheren Laden-Geschäfte gebe noch billig zwei
Mehlkasten, wie neu, ab.

H. Stiff, Kirchgasse 31. 9128

Ein **Flügel** (Blüthner) ist zu verkaufen Faulbrunnen-
straße 1, 3. Stock. 8316

Eine Grube **Dung**, 4 bis 6 Wagen haltend, wird unent-
geltlich abgegeben. Näh. Expedition. 5974

Ein **Rüdenherd** mittlerer Größe, im besten Zustande,
ist zu verkaufen Rainzerstraße 20 a. 9558

Stiftstraße No. 10 a sind **schöne Anarienvögel** zu ver-
kaufen. 9765

Eine **Badewanne** ist billig zu verkaufen bei **Chr. Georg,**
Spengler, Friedrichstraße 23. 9754

Eine vollständige **Bürgerhäuser-Uniform** nebst Büchse,
Säbel ic. ist preiswürdig zu verkaufen. Näh. Expedition. 9716

Saalgasse 28 sind neue **Kartoffeln** zu verkaufen. 9752

Wellrichstraße 18 sind gute neue **Kartoffeln** zu haben. 9778

Rohlpren und **Rohlstroh** sind billig zu haben. Näh. auf
dem Holzlagerplatz des Herrn **Baumann, Adolphsallee. 9705**

Neue **Kartoffeln** sind zu haben Reugasse 2 a. 9617

Verwandten und Freunden hiermit die traurige Mittheilung, daß unser geliebter Gatte, Vater, Schwiegervater und Großvater,

Hoffammerrath Deubel,

nach kurzem Leiden heute Nachmittag in seinem 81. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Samstag den 13. Juli Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Friedrichstraße 11, aus statt.

Wiesbaden, den 11. Juli 1872.

9803

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Verwandten und Bekannten die Trauer-Nachricht, daß unsere geliebte Tochter und Schwester, **Katharina**, nach langjährigem, schweren Leiden in noch nicht vollendem zwanzigsten Lebensjahre am 11. d. Mts. Abends 10 Uhr verschieden ist.

Statt besonderer Anzeige diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Sonntag den 14. Juli Vormittags 11¹/₄ Uhr vom Leichenhause aus stattfindet.

Wiesbaden, den 13. Juli 1872.

Im Namen der Hinterbliebenen:

9817

Kämpfer, Kanzlist.

Eine Frau empfiehlt sich im Aus- und Anziehen der Leichen. Näheres Schwalbacherstraße 61, 4 Stiegen hoch. 9743

Ein Lehrling mit Sprachkenntnissen gesucht. Näheres in der Expedition. 7510

Mädchen, die im Kleidermachen geübt sind, werden gesucht Mauritinsplatz 3. 9619

Mädchen, im Kleidermachen geübt, finden dauernde Beschäftigung Weisbergstraße 4, eine Treppe hoch rechts. 9565

Einige im Nähen geübte Mädchen werden auf gleich gesucht; auch können daselbst Mädchen das Kleidermachen gründlich und unentgeltlich erlernen. Näh. Webergasse 44, Hinterh. 9654

Eine Modistin (erste Arbeiterin) und eine gewandte Verkäuferin werden in ein hiesiges Geschäft gesucht. Näh. Exped. 478

Mädchen-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen, im Alter von 16 Jahren, wird für Monatsdienst und Commissionen zu machen in der Stadt engagirt. Nur diejenigen wollen sich melden, die hier Lokalkenntniß haben. Adresse in der Expedition dieses Blattes zu erfahren. 9257

Stellen-Gesuche.

Dienstmädchen, Hausburichen und Kellner werden gesucht durch L. Heiler, Saalgasse 18. 9336

Ein braves Mädchen für gleich gesucht. Näh. Exped. 9621

Drei bis vier Mädchen vom Lande werden sofort gesucht durch L. Heiler, Saalgasse 18. 9560

Ein braves Mädchen kann auf gleich einen Dienst erhalten Taunusstraße 31. 9776

Neroststraße 26 wird ein ordentliches Mädchen gesucht. 9707

Ein braves und williges Mädchen mit guten Zeugnissen für Hausarbeit gesucht. Näheres Expedition. 968

Rheinstraße 18 im Hinterhaus wird ein Dienstmädchen auf gleich gesucht. 963

Ein tüchtiges Mädchen, das Nähen- und Hausarbeit versteht, wird gesucht Rheinstraße 38. 963

Ein ordentliches Kindermädchen wird gesucht Langgasse 26 mittlerer Laden. 963

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Dienspersonal jeder Branche nachgewiesen werden durch L. Heiler, Saalgasse 18. 9337

Mädchen, Kammerjungfern, Bonnen, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen, finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23, Hinterhaus Parterre. 919

Ein stilles, anständiges Mädchen, welches nähen kann, Hausarbeit, sowie die Krankenpflege versteht u. gute Empfehlung besitzt, sucht eine Stelle, am liebsten bei einer alten oder leidenden Dame. Näh. Feldstraße 9, 3. Stock. 9606

Ein Zeichner für ein Tapissier-Geschäft gesucht. Näh. Exp. 903

Ein Junge gegen guten Lohn gesucht. Näh. Emserstraße 29 a. 9181

Ein Schreinergehilfe für geschweifte Arbeit (Blindehnen) gesucht. Näheres Moritzstraße 32. 9181

Im Hotel Belle-vue in Dieblich wird ein Regelfunge gegen gute Behandlung und Bezahlung gesucht. 9645

5-6 gute Tünchergesellen

werden angenommen bei H. Nabo, Wellritzsstraße 17 a; und können dieselben ein neues Haus in Accord übernehmen. 970

Ein Schreinergehilfe für Bauarbeit ges. Stiftstraße 12a. 96

Ein braver Junge kann das Bädergeschäft erlernen bei Anton Balz, Bädermeister in Mainz, Löhrstraße 3. 963

Gesucht

ein Bapfjunge. Näheres Expedition. 908

Ein wohlgezogener Junge wird in die Lehre gesucht bei Altmann, Schlosser, Heinenstraße 12. 9706

Arbeiter!

Jungen und Mädchen

finden dauernde Beschäftigung Emserstraße 33. 1332

Ich suche einen gebildeten jungen Mann als Lehrling. G. W. Winter, Weiß-Waaren- u. Nouveautés-Geschäft. 215

5 Webergasse 5.

Einen Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29 a. 844

Ein Helfer am Feuer wird gesucht und kann sofort eintreten bei Wilh. Philippi, Hofschlösser. 923

Ein Lackirerlehrling wird gesucht. Näh. Kirchgasse 5. 933

Ein junger Hausburische gesucht Kapellenstraße 23a. 933

Wohnungs-Gesuch.

Ein ganzes Haus von 10-12 Piecen mit allem Zugehör wird zum 1. October unmöblirt zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe werden erbeten unter C. R. bei der Exped. 909

Ein anständige Wohnung von 2-3 Zimmern, Manufaktur- und Zugehör auf 1. October gesucht. Gepl. Offerten mit Preisangabe sub P. V. 6 an die Exped. d. Bl. zu richten. 919